

# Wienerberger bündelt Kräfte mit Tondach Gleinstätten durch Ausbau der Beteiligung

- **Wienerberger und Monier ordnen Beteiligungen im Dachbereich neu**
- **Wienerberger gibt Betondachsteingeschäft (Bramac) an Monier ab und erhält dafür weitere 25 % der Anteile an der Tondach Gleinstätten AG sowie eine Ausgleichszahlung von 40 Mio. €**

Wien, 01. Februar 2011 – Die Wienerberger AG gab heute die Übernahme von weiteren 25 % der Anteile an Tondach Gleinstätten im Rahmen eines Anteilstausches mit dem Joint Venture Partner Monier bekannt.

Wienerberger und Monier hielten bisher über zwei Joint Ventures gemeinsame Beteiligungen im Dachbereich mit Schwerpunkt in Osteuropa. Jedes der beiden Unternehmen hielt zuletzt jeweils 50 % der Anteile an Bramac (Betondachsteine) und jeweils 25 % der Anteile an der Tondach Gleinstätten AG (Tondachziegel). Vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Wettbewerbsbehörden wurde gestern folgende Einigung erzielt: Monier übernimmt von Wienerberger die Anteile am Betondachsteingeschäft, während Wienerberger die Tondachziegelaktivitäten sowie eine Ausgleichszahlung von 40 Mio. € erhält. Nach Freigabe durch die Kartellbehörden wird Wienerberger über 50 % der Anteile an der Tondach Gleinstätten AG (die restlichen 50 % befinden sich in Familienbesitz) und Monier über 100 % an Bramac verfügen. Demnach wird Wienerberger Bramac dekonsolidieren und Tondach Gleinstätten, welche bisher at-equity berücksichtigt war, quotal (zu 50 %) in die Ergebnisse einbeziehen. Aus dieser Transaktion rechnet Wienerberger für das Jahr 2011 mit einer um 40 Mio. € höheren Nettoverschuldung sowie ergebniswirksamen, positiven Einmalerlösen von 30 Mio. €. Mittelfristig erwartet Wienerberger folgende Nettoeffekte: Eine Erhöhung des Gruppenumsatzes um rund 40 Mio. € und des operativen EBITDA um rund 10 Mio. €.

Tondach Gleinstätten expandiert bereits seit 1992 Richtung Osteuropa und ist heute mit 20 Werken in 11 Ländern auf dem Markt für Dachziegel in Mittel- und Osteuropa hervorragend aufgestellt. Im Jahr 2009 erwirtschaftete das Unternehmen mit 2.666 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 200 Mio. €. Tondach steht in ihren Märkten für qualitativ hochwertige und innovative Produkte. Das Unternehmen hat in den letzten Jahren stark in die Erneuerung und den Ausbau von Standorten investiert und verfügt daher heute über ein hochmodernes und effizientes Werksnetz.

Tondachziegel kommen in Osteuropa sowohl im Wohnungsneubau als auch immer stärker bei der Renovierung von Häusern zum Einsatz. Heimo Scheuch erläutert dazu: „Wie angekündigt wollen wir uns im Renovierungsmarkt verstärken, und diese Transaktion stellt einen wichtigen strategischen Schritt in diese Richtung dar. Durch den Ausbau unserer Anteile bei Tondach haben wir unsere Kräfte in dem Bereich gebündelt und können nun mit den beiden Familien, die die restlichen 50 % der Anteile halten, intensiver an einer gemeinsamen Strategie arbeiten. Tondach verfügt mit innovativen und qualitativ

**Wienerberger  
übernimmt weitere  
25 % an Tondach**

**Wienerberger gibt  
im Gegenzug 50 %  
der Anteile von  
Bramac an Monier  
ab und erhält dafür  
40 Mio. €  
Ausgleichszahlung**

**Tondach  
Gleinstätten ist bei  
Dachziegel in  
Osteuropa  
hervorragend  
aufgestellt**

**Tondach und  
Wienerberger  
profitieren von der  
Transaktion durch  
Bündelung der  
Kräfte bei  
Tondachziegel**

hochwertigen Produkten, einer modernen industriellen Basis und einem starken lokalen Management über ähnliche Strukturen wie Wienerberger. Mein Ziel ist eine stärkere Zusammenarbeit in zentralen operativen Bereichen, um gemeinsam vom Wachstum in Osteuropa zu profitieren.“ Nach den Chancen in dieser Region gefragt, zeigt sich Scheuch optimistisch: „Ich sehe in diesen Ländern, insbesondere aufgrund des vorhandenen Nachholbedarfs sowohl beim Neubau als auch in der Renovierung mittelfristig noch großes Wachstumspotenzial, welches wir gemeinsam nutzen wollen. Da gerade in osteuropäischen Ländern sehr großes Qualitätsbewusstsein herrscht, sehe ich Tondach mit dem hohen Qualitätsanspruch, den innovativen Produkten und modernster Produktionstechnologie als idealen Partner für unsere Osteuropastrategie. Dank der hervorragenden Arbeit des geschäftsführenden Gesellschafters Franz Olbrich ist Tondach ausgezeichnet aufgestellt, und ich freue mich schon sehr auf eine intensivere Zusammenarbeit mit ihm.“

Für Rückfragen:

Barbara Braunöck, Head of Investor Relations  
T +43(1)60192-471 | [communication@wienerberger.com](mailto:communication@wienerberger.com)